



Name:

Mattes Rap

1. Hört euch den Podcast von Minute 5:50 bis 10:53 an.
2. Lies den Song noch einmal und beschreibe, wovon er handelt.

Dort nenn' sie mich Brale¹,
Grüne Augen, schwarze Haare
Ich hab viel von meiner Mutter,
doch das Ausseh'n von mei'm Čale².
Auch wenn ich's nicht oft sage,
Stell ich mir manchmal die Frage,
Warum bin ich woanders deutsch,
und sprech' doch ihre Sprache.
Bin ständig auf der Suche nach ner Identität.
Doch hab dauernd das Gefühl, dass mich eh
niemand versteht.
Muss grad ne Krise erleb'n
Und das ist wirklich nicht einfach
Ist dort, wo ich wohn, Zuhause?
Oder ist es die Heimat?

Einer meiner Elternteile kocht jeden Tag.
Mal gibt es Cevape³, mal Kartoffelsalat
Auch wenn im Alltag mit Freunden die
Gedanken auf Deutsch sind
Kann's passiern, dass ich in der anderen
Sprache am träumen bin.
Die ganze Angelegenheit ist komisch,
Frag nicht, wo ich hingehör', das weiß ich
sowieso nicht.
Eins oder das andere – sie woll'n wissen,
wie ich mich entscheide.
Doch ich kann's nicht, weil ich irgendwo
dazwischen bleibe.

¹ Brale: Bruder

² Čale: Opa

³ Cevape: gegrillte Hackfleischröllchen

3. Beantworte die folgenden Fragen aus dem Bauch heraus und begründe deine Einschätzung knapp.
Ist es möglich, an mehreren Orten gleichzeitig zu Hause zu sein?

Was bedeutet das Wort „Heimat“ für dich – und worin unterscheidet es sich von dem Wort „Wohnort“?

Woher weißt du, wo du „hingehörst“?

Kannst du woanders „hingehören“ als zu deinen Eltern oder Großeltern?

Wo fühlst du dich zu Hause?

Ist „zu Hause“ zwingend ein Ort?

Wo ist deiner Meinung nach Mattes „Zuhause“?